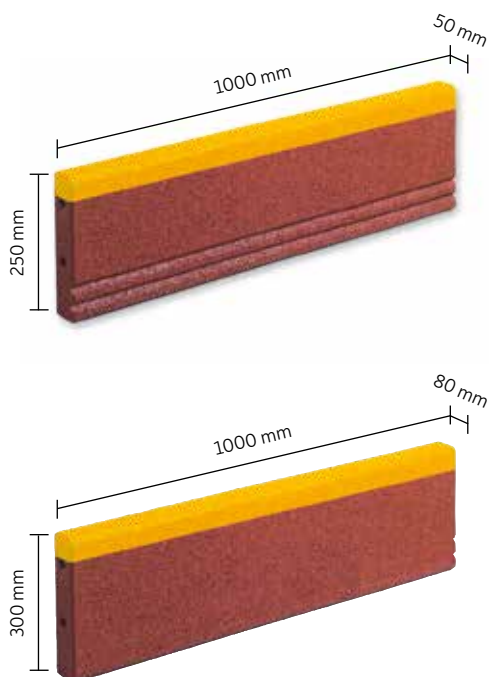




Terrasoft®

EPDM Wegeinfassung



Terrasoft Wegeinfassungen aus sortenreinem Gummigranulat sind vielseitig einsetzbare Einfassungen für Garten, Rasen und Beete. Als besonderes Highlight haben die Wegbegrenzungen eine attraktive Oberschicht aus hochwertigem EPDM Granulat. Dies sorgt für zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten, insbesondere im Bereich der Spielplätze werden Flächen oder Beete gerne farbenfroh eingefasst. Unterschiedliche Materialien wie zum Beispiel Rasen, Mutterboden oder Kies können so formschön voneinander getrennt werden – der Garten wird pflegeleichter. Die Terrasoft EPDM Wegeinfassungen sind biegsam und lassen sich in unterschiedliche Formen bringen, so dass neben der Einfassung von Terrassen auch individuell gestaltete Felder in Beeten realisiert werden können.

VORTEILE

- optisch passender Randabschluss zu den Terrasoft Boden- und Pflastersteinsystemen
- einfache Montage
- flexibel einsetzbar
- rutschhemmender Übergang

ANWENDUNG

Wegeinfassungen bieten flexible Einfassungen für Spielfelder und Laufbahnen im Sport- und Freizeitanlagenbereich. Darüber hinaus werden sie bei der Gestaltung von Einfahrten, Parkplätzen oder Wegen im Hausaußenbereich eingesetzt.

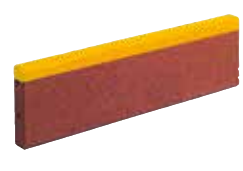
**BARRIEREFREIE
ZUWEGE – SCHNELL
UND EINFACH!**



mit Bodenanker
Art.-Nr. 252000902



Wegeinfassung 1000x50x250 mm
mit Stahleinlage, Art.-Nr. 252000yy4



Wegeinfassung 1000x80x300 mm
mit Stahleinlage, Art.-Nr. 252030yy4



Wegeinfassungen ohne Bodenanker im Betonfundament



Wegeinfassungen werden mit Hilfe des Bodenankers in einem Betonfundament fixiert.

EINBAUHINWEISE

Wegeinfassungen sind im Betonbett auf geeignetem Untergrund einzubauen. Die Stöße werden wiederum mit Systemsteckern gesichert.

Der Einbau richtet sich stets nach den Gegebenheiten vor Ort. Unter dem Fundament eine frostsichere Schicht anlegen (Kies oder Lava, nach Aufbringen auf den Boden verdichten). Die Wegeinfassungen werden in ein Streifenfundament aus Beton gesetzt.

ALLGEMEINE HINWEISE

Produktionsbedingte Einflüsse erfordern größere Herstellungsdimensionen von bis zu 5 mm Längen- und Breitenausdehnung, die nach einer Lagerzeit von 48 Stunden ausgeglichen wird. Eine Überprüfung der Maßhaltigkeit vor Verlegebeginn ist erforderlich. Hinsichtlich der Länge und Breite sind Maßtoleranzen von +/- 1% zulässig. Die Stärketoleranz beträgt +/- 2 mm. Geringe Farbabweichungen untereinander sowie von den Farbtafeln sind produktionsbedingt unvermeidbar.

Die Oberfläche des Terrasoft Elements ist vor dauerhafter Einwirkung von scharfkantigen Steinen o. ä. zu schützen. Bei der Verwendung oder Lagerung der Produkte in dauerhaft feuchter Umgebung sind Formveränderungen, Stockflecken, Algenbildung und ähnliche feuchtigkeitsbedingte Erscheinungen möglich.

Wegeinfassungen mit Bodenanker können etwas höher über den Bodenbelag hinausragen, da durch die Metallverankerung zusätzlicher Halt im Fundament erreicht wird.

Wegeinfassungen mit Stahleinlage können, z. B. für den Kurvenverlauf, vorgeformt werden.

INKLUSION LEICHT GEMACHT!

Barrierefreie Zuwege zu Spielplatzgeräten sind maßgeblicher Faktor bei der Gestaltung von inklusiven Spielflächen. Die Wegeinfassung im Format 1000 x 80 x 300 mm kann kinderleicht in alle Spielareale eingebaut werden. Einfach den Zuweg zum Spielgerät beispielsweise mit der Terrasoft Rasengitterplatte in der benötigten Fallhöhe und Breite gem. unserer Einbauanleitung verlegen und mit der Wegeinfassung begrenzen.

Mehr Infos, detaillierte Verlegehinweise und Inspirationen finden Sie unter nebenstehendem QR-Code oder unter www.conradi-kaiser.com/inklusion

Farben



-31x signalgelb -32x signalgrün -34x signalrot -30x orange -23x blau -26x schwarz

Spezifikationen



Wegeinfassung
1000 x 50 x 250



Wegeinfassung
1000 x 80 x 300

INSPEKTION UND WARTUNG

Vierteljährliche Operative Inspektion:

Spiel- und Sicherheitsbereich auf offensichtliche Gefahrenquellen und Sauberkeit prüfen (z.B. freiliegendes Fundament, fehlende oder beschädigte Teile, fehlender oder ungenügender Fallschutz, Scherben, Verunreinigungen etc.).

Spielfläche auf Sauberkeit und Beschädigungen prüfen. Evtl. vorstehende Teile entfernen.

Gerät auf Sauberkeit, korrekte Funktion, Verschleiß, Stabilität und evtl. Beschädigungen prüfen. Befestigungen ggfls. nachziehen.

Jährliche Hauptinspektion (in Abständen von nicht mehr als 12 Monaten):

Zusätzlich zu den Überprüfungen aus der operativen Inspektion insbesondere die Standfestigkeit des Geräts (aufgrund evtl. Korrosion oder Vandalismus) und dessen Betriebssicherheit aufgrund durchgeführter Reparaturen oder zusätzlich eingebauter bzw. ersetzter Anlagenteile prüfen. Dabei kann es erforderlich sein, das Fundament freizulegen.

Achtung!

Die genannten Wartungsintervalle haben empfehlenden Charakter. Die Häufigkeit der Inspektionen ist bei intensiver Beanspruchung des Geräts, bei hoher Luftverschmutzung, extremen Witterungseinflüssen, Installation in Küstennähe oder an vandalismusgefährdeten Standorten und abhängig vom Gerätealter gem. der jeweiligen Gegebenheiten zu verkürzen. Bitte beachten Sie unbedingt zusätzlich zu den herstellerbezogenen Wartungsempfehlungen die Vorschriften der DIN EN 1176-7!

Verwenden Sie im Falle des Austauschs oder der Reparatur von Bauteilen aus Gründen der Betriebssicherheit und aus haftungsrechtlichen Gründen nur Original-Ersatzteile!

Für die Reinigung empfehlen wir unseren Spezial-Grundreiniger.